



Zentrum für Schmerzmedizin Schwabing zum ersten Clusterkopfschmerz-Competence-Center (CCC) in Bayern ernannt – Nur 4 weitere Zentren in Deutschland -Algesiologikum in der Clinic Dr. Decker Vorreiter bei Kopf-, Gesichts- und Nervenschmerzen

Der Bundesverband der Selbsthilfegruppen für an Clusterkopfschmerz Erkrankte und deren Angehörige hat heute das Zentrum für Schmerzmedizin Schwabing zum ersten Clusterkopfschmerz-Competence-Center (CCC) in Bayern und damit zum fünften Zentrum überhaupt ernannt.

Hans Duwenkamp von den Clusterkopfschmerz-Selbsthilfegruppen betonte anlässlich der Übergabe der Verleihungsurkunde: „Viele Betroffene, aber auch viele Hausärzte, wissen gar nicht, wo man Hilfe und Therapie bekommt. Schließlich handelt es sich bei dieser Erkrankung, an der 0.1 % (einer von Tausend) der Bevölkerung leiden, um eine Krankheit, die auch Selbstmordkopfschmerz genannt wird und deren Schmerzen so ziemlich das Schlimmste sind, was einem Menschen passieren kann.“

Cluster-Kopfschmerzen treten täglich und überwiegend bei Männern über 20 Jahre auf. Eine Attacke dauert zwischen 15 und 180 Minuten. Die Schmerzen sind immer einseitig im Bereich Auge-Schläfe. Sie sind fast unerträglich und werden mit einem glühenden Dolch im Auge verglichen. Das Auge tränt und die Nase läuft. Die genauen Ursachen der Erkrankung sind nicht bekannt. Viele Attacken treten während der Nacht auf und führen zu quälendem Schlafentzug. Dr. med. Holger Kaube, Chefarzt des Algesiologikum-Schmerzzentrums erläuterte: „Cluster-Kopfschmerz ist nicht heilbar. Wenn Sauerstoff und Medikamente versagen, können aber operative Verfahren Linderung bringen.“

Algesiologikum beschreitet seit langem neue Wege in der Schmerzbehandlung. Chronischen Schmerzpatienten wird durch frühzeitige und multimodale Schmerztherapie geholfen. Das bedeutet verschiedenste Therapieformen werden kombiniert, um den Schmerzpatienten eine höhere Lebensqualität, Flexibilität und Mobilität im Alltag sowie die Wiedererlangung der Arbeitsfähigkeit zu ermöglichen.

In Zusammenarbeit mit der Clinic Dr. Decker werden modernste medikamentöse Verfahren, operative Eingriffe unter Röntgenkontrolle und Neuromodulation angewendet, um nur einige zu nennen. Algesiologikum-Chef Dr. Reinhard Thoma: „Schmerz ist eine Volkskrankheit. Rund 17 Millionen Menschen leiden in Deutschland unter chronischen Schmerzen. Diese Patienten sind sowohl ambulant in den Praxen als auch stationär in Krankenhäusern immer noch unzureichend versorgt. Clusterkopfschmerz-Patienten trifft das besonders hart. Wir sind froh hier helfen zu können.“

Für Fragen steht Ihnen Frau Karoline Willer vom Algesiologikum unter der Rufnummer 089-2122-857 gerne zur Verfügung.